

ERINNERUNGEN EINER VERGESSENEN KINDHEIT

EIN KURZFILM ÜBER SUCHT IM ELTERNHAUS

EIN MAPP MEDIA FILM

ERINNERUNGEN EINER VERGESSENEN KINDHEIT

JULIAN EHRENFRIED SARAH GRÜNERT CHRISTIAN STOCK

KAMERABILD NICO DRAGO SZENENBILD HOLGER SEBASTIAN MÜLLER MONTAGE JORIN GUNDLER FILMMUSIK ANDREAS LUCAS

KOSTÜMBILD LINA STEIN & VIKTORIA SCHROTT MASKENBILD SYBILLE LÖFFELHOLZ LICHT CHRISTOPH SCHOBERT SET-TON JOHANNES BUSCH

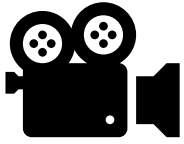
GRAFIK & VFX CHUONG BUI GRADING BERND GÜBBACHER SOUND DESIGN ARON JÄGER MISCHUNG OLIVER ACHATZ TONSTUDIO FUNDEMENTAL STUDIOS

PRODUZENT NICO DRAGO CO-PRODUZENTEN LARS SMEKAL & CHRISTOF DAMBECK PRODUKTIONSLEITUNG & GREEN CONSULTING HELEN DREESEN

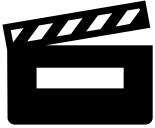
BUCH & REGIE LARS SMEKAL

Dieser Film wurde ressourcenschonend und unter ökologischen Maßstäben produziert und ist Teil der Initiative „100 grüne Produktionen“.

Im Rahmen der COA-Aktionswoche 2026



23.02.26 von 15:00-17:00 Uhr Filmvorführung:



„Vergessene Kindheit“



Im Rahmen der COA-Aktionswoche für Kinder aus suchtbelasteten Familien (22.-28.2.2026) wird der autobiografisch inspirierte Kurzfilm (30Min.) von Lars Smekal „Erinnerungen einer vergessenen Kindheit“ gezeigt.

Handlung: Der 11-jährige Niklas wächst in einem suchtbelasteten Elternhaus auf. Der Film zeigt aus der Perspektive des Kindes, wie sich elterliche Sucht auf ihn auswirkt. Niklas ist hin- und hergerissen zwischen dem Wunsch seinen Eltern zu helfen und dem Elternhaus zu entfliehen. Niklas kann gut zeichnen. Ein Kunstlehrer fördert sein Talent und verdeutlicht im Film, wie wichtig aufmerksame und sensible Erwachsene für Kinder aus suchtbelasteten Familien sind.

Link zum Trailer: <https://vimeo.com/678649038>

Im Anschluss an den Film stehen Fachkräfte der Beratungsstelle Kompaß für Kinder und Jugendliche alkoholbelasteter Eltern, KALLE, der Beratungsstelle für Kinder und Jugendliche aus alkoholbelasteten Lebensgemeinschaften sowie eine Mitarbeiterin von Sucht.Hamburg für Rückfragen und einer Fachdiskussion zum Film und zur Lebenswelt von Kindern, die mit suchtbelasteten Eltern aufwachsen, zur Verfügung.

Die wichtigsten Daten auf einen Blick:

Datum: 23.02.26

Zeit: 15:00-17:00 Uhr

Wo: Beratungsstelle Kompaß/Jugendmusikzentrum, Elsastrasse 41, 22083 Hamburg

Anmeldung für Fachkräfte aus Schule, Jugendhilfe, Kita/Kindergarten, Suchthilfe, Familie und Gesundheitswesen bis zum 16.02.26 online unter:

<https://www.suchtpraevention-fortbildung.de/anmelden/1324>

Die Fortbildung ist kostenlos, eine Fortbildungsbescheinigung kann ausgestellt werden.

